



+ Konzernkennzahlen

in TEUR	Q2 2013	Q2 2014	1. HJ 2013	1. HJ 2014
Kennzahlen Gesamteinkommensrechnung				
Umsatz	26.266	31.572	50.333	56.690
Bruttoergebnis	12.897	16.241	24.485	27.987
Bruttomarge	49,1 %	51,4 %	48,6 %	49,4 %
EBITDA	4.735	5.965	8.473	9.638
EBITDA-Marge	18,0 %	18,9 %	16,8 %	17,0 %
Abschreibungen	-1.320	-1.408	-2.644	-2.891
EBITA	4.323	5.501	7.708	8.693
EBITA-Marge	16,5 %	17,4 %	15,3 %	15,3 %
Steuern	-884	-793	-1.500	-1.341
Steuerquote	23,6 %	17,5 %	23,7 %	19,9 %
Periodenergebnis	2.859	3.736	4.831	5.390
Ergebnis je Aktie in EUR	0,36	0,47	0,61	0,68
Periodenergebnis nach Anteilen Dritter	2.852	3.740	4.816	5.398
Ergebnis je Aktie nach Anteilen Dritter in EUR	0,36	0,47	0,61	0,68
Durchschnittl. im Umlauf befindliche Aktien in Tausend	7.876	7.978	7.864	7.978
Kennzahlen Bilanz				
Bilanzsumme			31.12.2013 185.376	30.06.2014 193.422
Anlagevermögen			92.834	99.054
Umlaufvermögen			92.542	94.368
- davon liquide Mittel inkl. Wertpapiere des Umlaufvermögens			63.132	54.498
Eigenkapital			158.426	160.429
Eigenkapitalquote in %			85,5 %	82,9 %
Nettoliquidität			60.164	50.743
Working Capital			21.556	28.131
Schlusskurs (Xetra) in EUR			26,50	27,71
Marktkapitalisierung			233.758	244.388
Weitere Kennzahlen				
Mitarbeiter Stichtag			1. HJ 2013 564	1. HJ 2014 640

+ Inhaltsverzeichnis

+ An unsere Aktionäre	4
Brief an die Aktionäre	4
+ Konzernlagebericht	5
Geschäftsentwicklung erstes Halbjahr 2014	5
+ Konzernabschluss	9
Konzernbilanz	9
Konzern-Gesamteinkommensrechnung	11
Konzern-Kapitalflussrechnung	13
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	15
+ Konzernanhang	17
Erläuterungen zum 6-Monatsbericht	17
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	21
Risikobericht	21
Rechtshinweise	21
+ Sonstige Informationen	22
Finanzkalender	22
Impressum	22

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

mit Blick auf Umsatz und Ergebnis konnten wir im ersten Halbjahr 2014 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zulegen. Unser Kernsegment VISION steigerte Umsatz und Ergebnis (Umsatz +21,8 Prozent; EBITDA +15,4 Prozent). Die Sonstigen Geschäftsbereiche liegen erwartungsgemäß unter den vergleichbaren Vorjahreswerten.

DIE WICHTIGSTEN OPERATIVEN KENNZAHLEN ZUM 30. JUNI 2014 IM ÜBERBLICK:

- Der **Konzernumsatz** beläuft sich nach sechs Monaten auf 56,7 Mio. Euro, ein Plus von 12,6 Prozent zum Vorjahreszeitraum. Im Quartalsvergleich lagen wir beim Umsatz mit 31,6 Mio. Euro um 20,2 Prozent über dem Vorjahr. Hierzu haben beide Segmente beigetragen (VISION +25,5 Prozent, Sonstige Geschäftsbereiche +5,0 Prozent).
- Das **Periodenergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)** beträgt 9,6 Mio. Euro. Die EBITDA-Marge stieg auf 17,0 Prozent und lag um 0,2-Prozentpunkte über dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum.
- Das **Periodenergebnis nach Anteilen Dritter** lag bei 5,4 Mio. Euro (Vorjahr: 4,8 Mio. Euro). Das Ergebnis je Aktie beträgt 0,68 Euro (Vorjahr: 0,61 Euro)

Ende Juni 2014 hat die LMI-Gruppe über die deutsche Tochter LMI Technologies GmbH die in Teltow/Berlin ansässige GFMesstechnik GmbH (GFM) erworben. Die GFM ist ein führender Anbieter von 3D-Messsystemen auf Basis der Streifenlichtprojektion. Die Produktpalette umfasst sowohl 3D-Messgeräte/ 3D-Sensoren als auch die dazugehörige Mess- und Anwendungssoftware. Die Erstkonsolidierung des profitablen Unternehmens erfolgt zum 30. Juni 2014. Mit dieser Akquisition stärkt die LMI-Gruppe ihre Vertriebsaktivitäten in Europa deutlich.

Am 11. Juli 2014 gab die TKH bekannt, rund 91 Prozent der AUGUSTA-Anteile zu halten (unter Absetzung der von der AUGUSTA gehaltenen eigenen Anteile).

Wir bestätigen unsere im Geschäftsbericht 2013 kommunizierte Guidance für die AUGUSTA-Gruppe (Umsatz von 108 bis 118 Mio. Euro; EBITDA zwischen 19 bis 23 Mio. Euro).

Berth Hausmann
Vorstand

Konzernlagebericht

GESCHÄFTSENTWICKLUNG ERSTES HALBJAHR 2014

UMSATZ- UND ERGEBNISENTWICKLUNG

Der **Konzernumsatz** belief sich zum 30. Juni 2014 auf 56,7 Mio. Euro; ein Umsatzplus von 12,6 Prozent zum Vorjahr (Vorjahr: 50,3 Mio. Euro). Auf Quartalsbasis hat sich der Umsatz um 20,2 Prozent auf 31,6 Mio. Euro zum Vorjahr erhöht (Vorjahr: 26,3 Mio. Euro). Hierzu haben beide Geschäftsbereiche beigetragen (VISION: +25,5 Prozent, Sonstige Geschäftsbereiche: +5,0 Prozent).

Das **Bruttoergebnis** zum 30. Juni 2014 erhöhte sich um 14,3 Prozent auf 28,0 Mio. Euro (Vorjahr: 24,5 Mio. Euro). Dementsprechend ist die Bruttomarge gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum auf 49,4 Prozent gestiegen (Vorjahr: 48,6 Prozent). Im Quartalsvergleich erhöhte sich das Bruttoergebnis auf 16,2 Mio. Euro (Vorjahr: 12,9 Mio. Euro) bei einer Bruttomarge von 51,4 Prozent (Vorjahr: 49,1 Prozent).

Das **Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)** zum 30. Juni 2014 betrug 9,6 Mio. Euro (Vorjahr: 8,5 Mio. Euro), die EBITDA-Marge erhöhte sich von 16,8 Prozent per 30. Juni 2013 auf 17,0 Prozent per Ende 30. Juni 2014. Im zweiten Quartal 2014 erhöhte sich das EBITDA auf 6,0 Mio. Euro (Vorjahr: 4,7 Mio. Euro).

Das **Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)** zum 30. Juni 2014 betrug 6,7 Mio. Euro (Vorjahr: 5,8 Mio. Euro). Die EBIT-Marge hat sich auf 11,9 Prozent erhöht (Vorjahr: 11,6 Prozent).

Zum 30. Juni 2014 stellen sich die wesentlichen Kennzahlen wie folgt dar:

Kennzahlen Konzern

in Mio. EUR	Q2 2013	Q2 2014	1. HJ 2013	1. HJ 2014	Veränderung
Umsatz	26,27	31,57	50,33	56,69	+12,63 %
Bruttoergebnis	12,90	16,24	24,49	27,99	+14,30 %
EBITDA	4,74	5,96	8,47	9,64	+13,75 %
EBITDA-Marge	18,0 %	18,9 %	16,8 %	17,0 %	
EBITA	4,44	5,50	7,82	8,69	+12,78 %
EBITA-Marge	16,9 %	17,4 %	15,5 %	15,3 %	

ENTWICKLUNG DER GESCHÄFTSFELDER

Der Bereich **VISION** umfasst die Allied Vision Technologies GmbH (AVT) sowie die LMI Technologies Inc. (LMI).

Mit der Akquisition der GFMesstechnik GmbH hat die auf dreidimensionale Bildverarbeitung spezialisierte **LMI** ihre Kompetenzen weiter gestärkt und ihre führende Stellung im 3D-Bereich auch in Europa nachhaltig gesichert. Gleichzeitig will die LMI den Ausbau ihrer Vertriebsstrukturen in Asien mit der Eröffnung einer eigenen Vertriebsgesellschaft weiter forcieren.

Der Umsatz im Segment **VISION** erhöhte sich im zweiten Quartal gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresquartal um 25,5 Prozent auf 24,5 Mio. Euro (Vorjahr: 19,5 Mio. Euro). Die Umsätze zum 30. Juni 2014 erreichten ein Niveau von 43,4 Mio. Euro, 21,8 Prozent über dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum (Vorjahr: 35,6 Mio. Euro).

Das EBITDA des VISION-Segments lag zum 30. Juni 2014 bei 10,9 Mio. Euro (Vorjahr: 9,6 Mio. Euro); die EBITDA-Marge ist wegen des Aufbaus zusätzlicher Entwicklungs- und Vertriebsstrukturen von 27,1 Prozent im Vorjahr auf 25,1 Prozent per Ende Juni 2014 gesunken.

Die Auftragseingänge bis Ende Juni 2014 lagen bei 48,7 Mio. Euro. Die Book-to-Bill-Ratio betrug zum 30. Juni 2014 1,12. Der Auftragsbestand zum 30. Juni 2014 in Höhe von 20,5 Mio. Euro wird mit rund 71 Prozent im Geschäftsjahr 2014 ausgeliefert.

Kennzahlen VISION

in Mio. EUR	Q2 2013	Q2 2014	1. HJ 2013	1. HJ 2014	Veränderung
Umsatz	19,49	24,46	35,62	43,39	+21,82 %
Bruttoergebnis	10,61	13,66	19,37	23,85	+23,09 %
EBITDA	5,52	6,44	9,65	10,89	+12,87 %
EBITDA-Marge	28,3 %	26,3 %	27,1 %	25,1 %	
EBITA	5,28	6,20	9,23	10,39	+12,68 %
EBITA-Marge	27,1 %	25,4 %	25,9 %	23,9 %	

Das Segment **Sonstige Geschäftsbereiche** umfasst die HE System Electronic (HE) und die Dewetron-Gruppe. Beide Gesellschaften liegen bei Umsatz und Profitabilität in der ersten Jahreshälfte 2014 hinter dem vergleichbaren Vorjahreswert. Im zweiten Quartal 2014 hat sich die Situation gebessert.

Die Umsatzerlöse der **Sonstigen Geschäftsbereiche** per 30. Juni 2014 lagen mit 13,3 Mio. Euro um 9,6 Prozent unter dem Vorjahreswert. Die Bruttomarge hat sich mit 31,1 Prozent verschlechtert (Vorjahr: 34,7 Prozent). Grund hierfür sind neben dem niedrigeren Umsatzvolumen Anlaufkosten für ein mehrjähriges Großprojekt bei der HE.

Das EBITDA sank auf -0,7 Mio. Euro, ein Rückgang zum Vorjahr um 0,3 Mio. Euro.

Der Auftragseingang per 30. Juni 2014 lag bei 16,0 Mio. Euro über dem Niveau des Vorjahres (Vorjahr: 12,6 Mio. Euro). Die Book-to-Bill-Ratio betrug zum 30. Juni 2014 1,20. Das Auftragsbuch ist infolge mittelfristiger Rahmenverträge mit rund 17,3 Mio. Euro gut gefüllt, wobei rund 39 Prozent zur Auslieferung in 2014 anstehen.

Kennzahlen Sonstige Geschäftsbereiche

in Mio. EUR	Q2 2013	Q2 2014	1. HJ 2013	1. HJ 2014	Veränderung
Umsatz	6,77	7,11	14,72	13,31	-9,58 %
Bruttoergebnis	2,28	2,58	5,11	4,14	-18,99 %
EBITDA	-0,52	-0,06	-0,46	-0,72	-58,51 %
EBITDA-Marge	-7,7 %	-0,9 %	-3,1 %	-5,4 %	
EBITA	-0,69	-0,28	-0,79	-1,16	-46,61 %
EBITA-Marge	-10,2 %	-4,0 %	-5,3 %	-8,7 %	

ENTWICKLUNG DER WICHTIGSTEN BILANZPOSITIONEN

Die **Bilanzsumme** hat sich im Vergleich zum Geschäftsjahresende 2013 auf 193,4 Mio. Euro erhöht (31.12.2013: 185,4 Mio. Euro). Erstmals enthalten sind hier die Vermögenswerte und Schulden der GFMeSstechnik GmbH (GFM) - siehe hierzu auch Konzernanhang.

Auf der **Aktivseite** lagen die Geschäfts- und Firmenwerte leicht über dem Niveau zum Geschäftsjahresende bei 56,1 Mio. Euro (31.12.2013: 55,8 Mio. Euro).

Das **Anlagevermögen** inklusive der immateriellen Vermögensgegenstände betrug zum Halbjahresende 99,1 Mio. Euro (31.12.2013: 92,8 Mio. Euro). Darin enthalten sind die im Rahmen der Kaufpreisallokation bei der GFM identifizierten immateriellen Vermögensgegenstände.

Das **Working Capital** erhöhte sich im Vergleich zum 31.12.2013 (21,6 Mio. Euro) auf 28,1 Mio. Euro. Neben der erstmaligen Konsolidierung der GFMeSstechnik ist der Anstieg auf die gestiegene Geschäftstätigkeit der AUGUSTA im Segment VISION zurückzuführen.

Die **liquiden Mittel** lagen unter dem Niveau des Geschäftsjahresendes bei 54,5 Mio. Euro (31.12.2013: 63,1 Mio. Euro). Abgegangen ist der Kaufpreis für die GFM und die Dividendenzahlung. Die Nettoliquidität belief sich zum Stichtag auf 50,7 Mio. Euro (31.12.2013: 60,2 Mio. Euro).

Auf der **Passivseite** stieg das **Eigenkapital** auf 160,4 Mio. Euro (31.12.2013: 158,4 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote beträgt 82,9 Prozent (Geschäftsjahresende: 85,5 Prozent). 843.551 Aktien in Höhe von 13,17 Mio. Euro befinden sich im Besitz der AUGUSTA.

Kennzahlen der Bilanz

in Mio. EUR	GJ 2013	1. HJ 2014
Geschäfts- oder Firmenwert	55,77	56,15
Liquide Mittel und WP des Umlaufvermögens	63,13	54,50
Bilanzsumme	185,38	193,42
Nettoliquidität	60,16	50,74
Eigenkapitalquote	85,5 %	82,9 %

Der **operative Cash Flow** kam zum Ende des ersten Halbjahres 2014 auf 2,6 Mio. Euro (Vorjahr: 1,8 Mio. Euro).

MITARBEITERENTWICKLUNG

Zum 30. Juni 2014 beschäftigte der AUGUSTA-Konzern 640 Mitarbeiter (Vorjahr: 564 Mitarbeiter).

Im VISION-Segment waren zum Ende der Berichtsperiode 401 Mitarbeiter beschäftigt (Vorjahr: 332 Mitarbeiter). Davon entfallen 30 Mitarbeiter auf die Ende Juni 2014 erworbene GFMesstechnik GmbH.

Im Bereich der Sonstigen Geschäftsbereiche waren 236 Mitarbeiter beschäftigt (Vorjahr: 229 Mitarbeiter).

AUSBLICK: BESTÄTIGUNG DER GUIDANCE 2014

Wir halten an unserer Guidance für das Jahr 2014 fest: Wir rechnen weiterhin mit einem **Konzernjahresumsatz** von **108 bis 118 Mio. Euro** und einem **EBITDA**, das zwischen **19 und 23 Mio. Euro** liegt.

WICHTIGE ENTWICKLUNGEN NACH DEM STICHTAG 30. JUNI 2014

Die TKH Group N.V. hat uns am 11. Juli 2014 mitgeteilt, dass sie 90,55 Prozent der stimmberechtigten Aktien der AUGUSTA Technologie AG hält. Ferner wurde uns mitgeteilt, dass die TKH Technologie Deutschland AG beabsichtigt, die AUGUSTA Technologie AG auf die TKH Technologie Deutschland AG zu verschmelzen und vor diesem Hintergrund die Durchführung eines Verfahrens zum Ausschluss der Minderheitsaktionäre der AUGUSTA Technologie AG (umwandlungsrechtlicher Squeeze-out) anstrebt. Diese Informationen wurden im Rahmen einer Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG am 11. Juli 2014 um 15.05 Uhr veröffentlicht.

Konzernbilanz zum 30. Juni 2014 (1)

Aktiva

in TEUR	31.12.2013	30.06.2014
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte, netto	22.110	27.849
Geschäfts- oder Firmenwert, netto	55.773	56.149
Sachanlagevermögen, netto	11.559	11.614
Latente Steuern	2.581	2.637
Sonstige langfristige Vermögenswerte	811	804
Langfristige Vermögenswerte gesamt	92.834	99.054
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	15.113	18.399
Forderungen aus Lieferung und Leistung, netto	12.110	17.753
Forderung gegenüber nahestehende Unternehmen	23	22
Steuerforderungen	442	359
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.722	3.337
Liquide Mittel	63.132	54.498
Kurzfristige Vermögenswerte gesamt	92.542	94.368
Aktiva gesamt	185.376	193.422

Konzernbilanz zum 30. Juni 2014 (2)

Passiva

in TEUR	31.12.2013	30.06.2014
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	8.821	8.821
Kapitalrücklage	61.195	61.195
Gewinnrücklage	53.000	53.000
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	3.187	3.712
Bilanzgewinn	46.402	48.211
Eigene Anteile	-13.165	-13.165
Anteile im Fremdbesitz	122	72
Neubewertungsrücklage	-1.136	-1.416
Eigenkapital gesamt	158.426	160.429
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Darlehen abzüglich kurzfristiger Anteil	753	550
Pensionsrückstellungen	609	620
Sonstige Rückstellungen	159	165
Latente Steuern	6.224	7.749
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2.118	2.091
Langfristige Verbindlichkeiten gesamt	9.863	11.175
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	5.667	8.022
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	2.204	3.201
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	56	33
Rückstellungen und Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	916	707
Sonstige Rückstellungen	4.161	4.109
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.083	5.746
Kurzfristige Verbindlichkeiten gesamt	17.087	21.818
Passiva gesamt	185.376	193.422

Gesamteinkommensrechnung zum 30. Juni 2014 (1)

in TEUR	Q2 2013 01.04. – 30.06.2013	Q2 2014 01.04. – 30.06.2014	1. HJ 2013 01.01. – 30.06.2013	1. HJ 2014 01.01. – 30.06.2014
Umsatzerlöse				
Produkte	25.857	31.205	49.520	55.880
Dienstleistungen	409	367	813	810
	26.266	31.572	50.333	56.690
Herstellungskosten				
Produkte	-13.369	-15.331	-25.848	-28.703
Dienstleistungen	0	0	0	0
	-13.369	-15.331	-25.848	-28.703
Bruttoergebnis vom Umsatz	12.897	16.241	24.485	27.987
Vertriebs- und Marketingkosten	-4.323	-4.763	-8.508	-9.026
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.096	-2.969	-4.638	-5.580
Allgemeine- und Verwaltungskosten	-2.715	-2.723	-5.057	-5.519
Sonstige Erträge / Aufwendungen	-348	-1.229	-453	-1.115
Betriebsergebnis	3.415	4.556	5.829	6.747
Zinserträge / -aufwendungen	-88	-15	-120	-32
Währungsgewinne / -verluste	66	-49	264	18
Übrige Finanzposten	350	36	358	-2
Finanzergebnis	328	-28	502	-16
Ergebnis vor Ertragsteuern	3.743	4.529	6.331	6.731
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-884	-793	-1.500	-1.341
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	2.859	3.736	4.831	5.390
Ergebnis aus der Aufgabe von Geschäftsbereichen, nach Abzug von Steuern	0	0	0	0
Periodenergebnis	2.859	3.736	4.831	5.390
Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn / Verlust	-7	4	-15	8
Periodenergebnis nach Anteilen Dritter	2.852	3.740	4.816	5.398

Gesamteinkommensrechnung zum 30. Juni 2014 (2)

in TEUR	Q2 2013 01.04. – 30.06.2013	Q2 2014 01.04. – 30.06.2014	1. HJ 2013 01.01. – 30.06.2013	1. HJ 2014 01.01. – 30.06.2014
Sonstiges Gesamteinkommen				
Posten, die nicht nachträglich in das Jahresergebnis umgegliedert werden				
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste aus Pensionsrückstellungen	0	0	0	0
Gewährung von Aktienoptionen	28	0	84	0
hierauf entfallende Steuern	0	0	0	0
	28	0	84	0
Posten, die nachträglich in das Jahresergebnis umgegliedert werden könnten				
Veränderung aus der Währungsumrechnung	-1.925	1.220	-530	524
	-1.925	1.220	-530	524
Dotierung Anteile Fremder (nach Währungsanpassung)	7	-4	15	-8
Sonstiges Gesamteinkommen nach Steuern	-1.891	1.216	-431	516
Gesamteinkommen	961	4.956	4.385	5.914
Ergebnis je Aktie (nach DCO und Minderheiten) in EUR (unverwässert)	0,36	0,47	0,61	0,68
Ergebnis je Aktie (nach DCO und Minderheiten) in EUR (verwässert)	0,36	0,47	0,61	0,68
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien	7.876	7.978	7.864	7.978

Konzern-Kapitalflussrechnung zum 30. Juni 2014 (1)

in TEUR	1. HJ 2013 01.01. – 30.06.2013	1. HJ 2014 01.01. – 30.06.2014
Finanzmittelfonds zu Beginn der Periode	50.978	63.132
Periodenergebnis	4.831	5.390
Abschreibungen	2.644	2.891
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-278	0
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Verkauf von Tochtergesellschaften	0	0
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Sachanlagen	-551	46
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten	-43	187
Erhöhung (-) / Minderung (+) Vorräte	-1.540	-2.607
Erhöhung (-) / Minderung (+) Forderungen aus Lieferung und Leistung	-1.798	-5.083
Erhöhung (+) / Minderung (-) Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	1.866	2.281
Erhöhung (-) / Minderung (+) Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	40	1
Erhöhung (-) / Minderung (+) aktive und passive latente Steuern	-520	-234
Erhöhung (+) / Minderung (-) Rückstellungen	-1.896	-123
Erhöhung (-) / Minderung (+) Sonstige kurz- und langfristige Vermögenswerte	-632	-1.372
Erhöhung (+) / Minderung (-) Sonstige kurz- und langfristige Verbindlichkeiten	-296	1.255
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	1.827	2.632
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-1.421	-1.900
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-1.530	-1.138
Einzahlungen aus Verkäufen von immateriellen Vermögenswerten	43	0
Einzahlungen aus Verkäufen von Sachanlagen	551	0
Kurzfristige Disposition in Termingeldern		5.000
Auszahlungen aus dem Erwerb von Tochtergesellschaften abzgl. liquider Mittel	-1.380	-5.462
Earn-Out-Einzahlung aus Veräußerung STEC-Gruppe	4.750	0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	1.013	-3.500
Free Cash Flow	2.840	-868
Veränderung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten	150	974
Veränderung langfristiger Finanzverbindlichkeiten	-1.014	-203
Einzahlungen (+) / Auszahlungen (-) Gesellschafter	2.267	293
Dividenden an Fremdschafter	-3.243	-3.590
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-1.840	-2.526

Konzern-Kapitalflussrechnung zum 30. Juni 2014 (2)

in TEUR	1. HJ 2013 01.01. – 30.06.2013	1. HJ 2014 01.01. – 30.06.2014
Cash Flow	999	-3.394
Einfluss von Wechselkursänderungen	44	-240
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	52.021	59.498
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds (Summe)	52.021	59.498
Liquide Mittel	57.021	54.498
- abzüglich hierin enthaltener Termingelder	-5.000	5.000
Zusätzliche Angaben zum Cash Flow		
Gezahlte Ertragsteuern	1.992	-1.341
Erhaltene Ertragsteuern	10	0
Gezahlte Zinsen	91	-107
Erhaltene Zinsen	35	76
Erwerb von Tochtergesellschaften		
Firmenwert	1.219	141
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.112	6.086
Sachanlagevermögen	12	30
Finanzanlagevermögen	0	0
Aktive latente Steuern	0	0
Vorräte	51	618
Forderungen aus Lieferung und Leistung	6	443
Sonstige Vermögensgegenstände	77	153
Liquide Mittel	150	478
Latente Steuern	-167	-1.703
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	-26	-136
Finanzverbindlichkeiten	0	0
Rückstellungen	-4	-88
Rückstellungen und Verbindlichkeiten aus Steuern	-2	-105
Sonstige Verbindlichkeiten	0	-177
Anteile Fremder	0	0
Gezahlter Kaufpreis	2.428	5.740
- davon voraussichtlich zukünftige Kaufpreiszahlung	-898	240
- erworbene liquide Mittel	-150	-478
gezahlter Kaufpreis, abzgl. erworbener liquider Mittel	1.380	5.502

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2014 (1)

in TEUR	gezeichnetes Kapital		Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Eigenkapital- Differenz aus Währungs- umrechnung
	Aktien ⁽¹⁾	Betrag			
Stand zum 1. Januar 2012 - wie berichtet	8.510.014	8.510	56.704	47.000	7.958
Stand zum 1. Januar 2012 - angepasst ²⁾	8.510.014	8.510	56.704	47.000	7.958
Aktioptionen	185.150	185	1.891		
Dividende					
Einstellung in Gewinnrücklagen				3.000	
Abgang Minderheiten					
Gesamteinkommen			193		(710)
Stand zum 31. Dezember 2012 - angepasst	8.695.164	8.695	58.788	50.000	7.248
Aktioptionen	125.900	126	2.323		
Dividende					
Einstellung in Gewinnrücklagen				3.000	
Abgang Minderheiten					
Gesamteinkommen			84		(4.061)
Stand zum 31. Dezember 2013	8.821.064	8.821	61.195	53.000	3.187
Aktioptionen					
Dividende					
Einstellung in Gewinnrücklagen					
Abgang Minderheiten					
Gesamteinkommen					524
Stand zum 30. Juni 2014	8.821.064	8.821	61.195	53.000	3.711

¹⁾ Der rechnerische Wert der Aktien im gesamten dargestellten Zeitraum ist mit 1 EUR je Stück angenommen.

²⁾ Siehe Erläuterungen im Anhang (notes) unter (10) Pensionsrückstellungen sowie (12) Sonstige langfristige Verbindlichkeiten GB 2013

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2014 (2)

Neubewertungsrücklagen			Bilanzverlust/ Bilanzgewinn	Eigene Anteile	Anteile im Fremdbesitz	Summe Eigenkapital
Pensionsrück- stellungen	Verbindlich- keiten ggü. Minderheiten	Cash-Flow- Hedges				
-	-	(136)	38.707	(13.165)	204	145.782
(80)	(1.125)	(136)	38.707	(13.165)	204	144.577
						2.076
			(4.600)		(72)	-4.672
			(3.000)			0
					(89)	-89
(101)	845	136	9.948		111	10.422
(181)	(280)	-	41.055	(13.165)	154	152.314
						2.449
			(3.141)		(106)	-3.247
			(3.000)			0
						0
76	(751)		11.488		74	6.910
105	(1.031)	-	46.402	(13.165)	122	158.426
						0
					(42)	-42
						0
						0
	(280)		1.809		(8)	2.045
(105)	(1.311)	-	48.211	(13.165)	72	160.429

Konzernanhang

ERLÄUTERUNGEN ZUM 6-MONATSBERICHT

1. RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Der 6-Monatsbericht der AUGUSTA Technologie AG zum 30. Juni 2014 wurde entsprechend dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2013 nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. In diesem Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden angewandt wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2013.

Die im Bericht enthaltene Bilanz (zum 30. Juni 2014), die Gesamteinkommensrechnung (jeweils für die ersten sechs Monate 2014 und 2013), die Kapitalflussrechnung (jeweils für die ersten sechs Monate 2014 und 2013) sowie die Eigenkapitalveränderungsrechnung (jeweils für die ersten sechs Monate 2014 und 2013) wurden vom Vorstand der AUGUSTA Technologie AG erstellt und sind nicht durch einen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

2. KONSOLIDIERUNGSKREIS

Die AUGUSTA Technologie AG hat am 23. Juni 2014 über die LMI Technologies GmbH sämtliche Anteile an der GFMesstechnik GmbH (GFM), Teltow/Berlin, erworben. Die GFM ist ein führender Anbieter von 3D-Messsystemen auf Basis der Streifenlichtprojektion und erweitert die Kompetenzen des AUGUSTA-Konzerns in diesem Bereich. Die Produktpalette umfasst sowohl 3D-Messgeräte/3D-Sensoren als auch die dazugehörige Mess- und Anwendungssoftware. Die Hauptanwendungen der 3D-Messgeräte/3D-Sensoren von GFM erstrecken sich auf die beiden Gebiete Industrielle Messtechnik sowie LifeScience/Biometrie.

Das profitable Unternehmen hat im Geschäftsjahr 2013 ein Umsatzvolumen von rund 5,4 Mio. Euro erzielt. Das Unternehmen beschäftigt dreißig Mitarbeiter.

Der Kaufpreis für die Akquisition inklusive einer kurzfristigen Earn-Out-Komponente wird vollständig eigenfinanziert und liegt bei maximal 6,3 Mio. Euro. Die hierin enthaltene Earn-Out-Komponente orientiert sich an der Umsatzentwicklung des Jahres 2014 und beläuft sich auf maximal 0,8 Mio. Euro.

Da die Erstellung und Prüfung der zugrunde liegenden finanziellen Informationen noch andauert, ist die Kaufpreisallokation vorläufig (vgl. IFRS 3.45). Es können sich daher noch Änderungen in der Zuordnung des Kaufpreises auf die einzelnen Vermögenswerte und Schulden ergeben. Gemäß IFRS 3 ist die Kaufpreisallokation spätestens ein Jahr nach dem Vollzug der Transaktion (23. Juni 2014) abzuschließen. Aus Gründen der Vereinfachung erfolgt die Erstkonsolidierung zum 30. Juni 2014.

Im Rahmen der vorläufigen Kaufpreisallokation wurden immaterielle Vermögenswerte in Form einer Kundenliste (3,8 Mio. Euro) und Technologie (1,8 Mio. Euro) identifiziert. Nach Abzug der darauf entfallenden passiven latenten Steuern sowie unter Berücksichtigung der sonstigen übernommenen Vermögenswerte und Schulden ergibt sich ein Geschäftswert von rund 0,1 Mio. Euro. Der Geschäftswert resultiert im Wesentlichen aus dem Entwicklungs- und Montage-Knowhow der Mitarbeiter sowie dem Zugang zu neuen Märkten. Die Technologie sowie die Kundenliste werden über einen Zeitraum von acht bis zehn Jahren abgeschrieben.

Folgende Vermögenswerte und Schulden sind dem AUGUSTA-Konzern in 2014 aus dem Erwerb des 100-Prozent-Anteils an der GFMesstechnik GmbH zugegangen (Angaben in EUR):

in EUR	
Vermögenswerte	
Langfristige Vermögenswerte	
Geschäfts- und Firmenwert	141.377
Immaterielle Vermögenswerte	6.086.445
Sachanlagevermögen	30.476
Kurzfristige Vermögenswerte	
Vorräte	618.029
Forderungen aus Lieferung und Leistung	443.054
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	153.069
Liquide Mittel	478.063
Verbindlichkeiten	
Langfristige Verbindlichkeiten	
Latente Steuern	1.703.246
Kurzfristige Verbindlichkeiten	
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	136.190
Rückstellungen und Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	283.277
Sonstige Rückstellungen	87.799

Seit der Zugehörigkeit zur AUGUSTA-Gruppe (30. Juni 2014) hat der aus der GFMesstechnik GmbH übernommene Geschäftsbetrieb Umsatzerlöse sowie einen operativen Ergebnisbeitrag (EBITDA) von je 0,0 Mio. Euro generiert.

Die Geschäftstätigkeit der AUGUSTA-Gruppe zum 30. Juni 2014 hätte sich auf Basis von Proforma-Angaben, die auf der Annahme beruhen, dass die in diesem Jahr zugegangene GFMesstechnik GmbH bereits zu Beginn des Geschäftsjahres 2014 hätte berücksichtigt werden müssen, wie folgt dargestellt:

in TEUR	30.06.2014
Pro-forma Umsatzerlöse	58.685
Pro-forma Konzernjahresergebnis	5.102
Durchschnittliche Aktienzahl in Tausend Stück	7.978
Pro-forma Konzernjahresergebnis je Stückaktie in EUR	0,64

Darüber hinaus ergab sich im ersten Halbjahr 2014 keine Änderung des Konsolidierungskreises.

3. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Im Segment-Reporting werden die Segmente „VISION“ und „Sonstige Geschäftsbereiche“ abgebildet. Die Allied Vision Technologies GmbH und die LMI Technologies Inc. gehören dem Segment VISION an. Die HE System Electronic GmbH & Co. KG und die Dewetron elektronische Messgeräte Ges. m. b. H. werden unter „Sonstige Geschäftsbereiche“ subsummiert.

Zum 30.06.2014

in TEUR	Sonst. GB	VISION	Sonstige	Überleitung	Summe
Umsätze (Extern)	13.313	43.376	0		56.689
Umsätze (Intern)		10		-10	
Abschreibungen	-501	-2.383	-6		-2.890
EBIT	-1.226	8.508	-535		6.747
Finanzergebnis	-126	-58	168		-16
Ergebnis Continued	-1.320	7.753	-1.043		5.390
Ergebnis vor DCO					
Ergebnis nach DCO	-1.320	7.753	-1.043		5.390
Vermögenswerte	29.565	108.875	91.285	-36.303	193.422
Schulden	15.381	28.130	2.376	-12.894	32.993
Goodwill	10.828	45.321			56.149

Zum 30.06.2013

in TEUR	Sonst. GB	VISION	Sonstige	Überleitung	Summe
Umsätze (Extern)	14.724	35.609	0		50.333
Umsätze (Intern)		7		-7	0
Abschreibungen	-384	-2.254	-6		-2.644
EBIT	-841	7.395	-736	11	5.829
Finanzergebnis	-182	182	521	-19	502
Ergebnis Continued	-875	6.961	-1.246	-9	4.831
Ergebnis vor DCO					0
Ergebnis nach DCO	-875	6.961	-1.246	-9	4.831
Vermögenswerte	29.163	106.066	81.413	-32.574	184.071
Schulden	13.040	21.333	2.731	-9.165	27.939
Goodwill	10.946	46.603			57.549

4. ERGEBNIS JE AKTIE

Das Ergebnis je Aktie der AUGUSTA Technologie AG errechnet sich aus den ausgegebenen Aktien in Höhe von 8.821.064 abzüglich der im Eigenbesitz der AUGUSTA Technologie AG befindlichen Aktien, durchschnittlich gewichtet auf den Zeitraum unter Beobachtung. Zum Stichtag 30. Juni 2014 befanden sich insgesamt 843.551 Aktien im Eigenbesitz der AUGUSTA Technologie AG. In den ersten sechs Monaten 2014 waren durchschnittlich 7.977.513 Aktien im Umlauf.

VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

ERKLÄRUNG GEMÄSS § 37Y WPHG I.V.M. § 37W ABS. 2 NR. 3 WPHG

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt wird und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

RISIKOBERICHT

Die im Geschäftsbericht 2013 dargestellten Risiken sind weiterhin valide. Nach der Kündigung eines Softwarelieferungsvertrags bei der Dewetron im Juni 2013 verbunden mit einer zweijährigen Nachlieferfrist der Software haben wir unsere Entwicklungsaktivitäten hinsichtlich einer eigenen Software intensiviert. Der zunehmende Wettbewerb führt zu einem erhöhten Preisdruck.

RECHTSHINWEISE

Der vorliegende Bericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf der Überzeugung des Vorstands der AUGUSTA Technologie AG beruhen und dessen aktuelle Ansichten und Annahmen widerspiegeln. Diesen zukunftsbezogenen Aussagen sind Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Viele derzeit nicht vorhersehbare Fakten könnten bewirken, dass die tatsächlichen Leistungen und Ergebnisse der AUGUSTA Technologie AG anders ausfallen. Unter anderem könnten das sein: Veränderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftssituation, Änderungen bei Zinssätzen und Wechselkursen, das Nichterreichen von Effizienz- und Kostenreduktionszielen oder die Nichtakzeptanz neu eingeführter Produkte. Wir sind überzeugt, dass unsere Erwartungen unter diesen aktuell gegebenen Voraussetzungen realistisch sind. Sollten jedoch vorgenannte unvorhergesehene Risiken eintreten, kann die AUGUSTA Technologie AG nicht dafür garantieren, dass die geäußerten Erwartungen sich als richtig erweisen.

FINANZKALENDER 2014

	Termin
Veröffentlichung Zwischenmitteilung Q3/2014	6. November 2014

Impressum

KONTAKT

AUGUSTA Technologie AG

Dr. Falco Federmann / Investor Relations
Willy-Brandt-Platz 3
81829 München

Fon +49 (0)89 - 4 35 71 55-17

Fax +49 (0)89 - 4 35 71 55-57

Mail investor-relations@augusta-ag.com

Web www.augusta-ag.com

KONZEPT & DESIGN

Contigo GmbH & Co. KG

– Strategien für Marken –

Jahnstraße 2

56410 Montabaur

www.con-tigo.de

AUGUSTA Technologie AG

Willy-Brandt-Platz 3
81829 München
www.augusta-ag.com